



HERAUSGEGEBEN VON: Dr. Anita Rösch

ERSCHIENEN: Stuttgart, Klett, 2013

SEITENANZAHL: 232

ISBN: 978 – 3 – 12 – 695250 – 7

GEEIGNET FÜR: Klassenstufen 5 und 6 in Hessen

REZENSIERT VON: Rüdiger Saurwein und Agnesa Radogoshi

1. Einstieg

Nimmt man das Schulbuch „Leben leben“ aus dem Klett Verlag zur Hand, suggerieren sowohl Titel als auch Titelbild eine gewollte Schülerorientierung. Zwischen den Zeilen wird mit dem Titel ein abstraktes Ziel formuliert, nämlich die Befähigung der Lernenden, reflektiert wichtige Entscheidungen treffen zu können, an metaphorischen Weggabelungen die richtige Abzweigung zu nehmen, ein gemeinsames Zusammenleben zu gestalten, kurz: Die Befähigung zu erlangen, ein gelungenes Leben zu leben. Gemäß der betroffenen Curricula arbeitet das Lehrbuch „Leben leben“ für die 5. und 6. Jahrgangsstufe an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen kompetenzorientiert und deckt ein umfassendes Spektrum an Inhaltsfeldern und methodischen Konzepten ab.

2. Aufbau des Buches

Das „Buch Leben leben 1“ hat ein farbenfrohes Hardcover, welches für Schutz im Schulalltag sorgt. Die Farben auf dem Cover lassen das Innere des Buches erraten, denn auch die Seiten im Buch sind sehr farbenfroh und strukturiert ausgewählt. Dies zeigt sich bereits im Inhaltsverzeichnis. Die Überschriften sind groß und in einer einheitlichen Farbe markiert und die jeweiligen Unterpunkte sind mit unterschiedlichen Farben angegeben. Diese Farben folgen einem bestimmten Code, welcher für eine gute Übersichtlichkeit sorgt.

Das Buch beginnt, wie typisch für Klett, statt mit einem Vorwort mit einer Legende. Diese Visualisierung ist sehr hilfreich, um den Aufbau des Lehrwerks besser verstehen zu können. Die Gestaltung der Kapitel ist immer gleich aufgebaut. Diese strukturelle Konzeption hilft vor allem SuS aus den unteren Jahrgängen, sich im Buch zurecht zu finden und gezielter damit zu arbeiten.

Weiterhin wird mit der Auftaktseite in die jeweiligen Themen eingeleitet. Dazu werden stets Bilder oder Zeichnungen verwendet, die mit Aufgaben verbunden sind. Diese Auftaktseiten lassen sich auch sehr gut in den Unterricht mit einplanen, wenn in ein neues Thema eingeleitet wird. Damit soll nämlich mögliches Wissen von SchülerInnen aktiviert werden. Zusätzlich ist auf der Auftaktseite aufgelistet, welche Kompetenzen und Inhalte aus diesem Kapitel erlernt werden sollen.

Folgend zur Auftaktseite gibt es die Lernaufgaben. In diesen Doppelseiten wird das Produkt aufgeführt, welches am Ende der Einheit von jedem einzelnen Schüler erarbeitet werden soll. Auch hier wird viel mit Bildern und Zeichnungen gearbeitet, welche den Lernenden unter anderem auch Ideen zur Gestaltung geben sollen bzw. können. Die Auftaktseite beinhaltet auch einen Kasten mit Tipps zur Erarbeitung des Produktes, welcher zusätzlich für weitere Hilfen auf weitere Seiten im Buch verweist und die SuS Schritt für Schritt zum Ergebnis führt. Eine Checkliste auf der gleichen Seite soll den SuS stützend zur Seite stehen. Die Lernaufgabe ist mit einer Eule markiert, die die SuS durch die jeweiligen Kapitel begleitet. Alle Aufgaben in den Kapiteln, die mit der Eule gekennzeichnet sind, sind Aufgaben, die zum Endprodukt führen sollen.

Mit den Kompetenzseiten geht es weiter. Hier wird aufgezeigt, welche Kompetenzen bei der Arbeit am jeweiligen Thema erworben werden können/sollen. In diesen Seiten wird genau erklärt, wie die Kompetenzen trainiert werden.

Schließlich werden in den Themenseiten Aufgaben gegeben, welche mit Hilfe der erlernten Kompetenzen zum Ergebnis der gestellten Lernaufgabe führt.

Außerdem gibt es einige Hinweise, die auf andere Seiten verweisen. Zusätzliche Arbeitsmaterialien werden mit Codes auf den jeweiligen Seiten gekennzeichnet, welche online zugänglich sind.

3. Konzept

Die Kompetenzorientierung spiegelt sich konzeptuell im wiederkehrenden Aufbau aller beinhalteten Kapitel wieder. Eine zentrale Rolle spielen hierbei komplexe Lernaufgaben, welche zu Beginn jeder Unterrichtseinheit an die Lernenden gestellt werden und jeweils handlungs- und produktorientiert gestaltet sind. Flankiert von einer Einführung in das jeweilige Thema und weiterführenden und ergänzenden

Aufgaben zielen die Lernaufgaben auf die Entwicklung der im hessischen Curriculum für das Fach Ethik geforderten Kompetenzen ab.

Didaktisch und methodisch erfüllen diese Lernaufgaben dabei mehrere Zwecke. Durch ihre Schülernähe wirken sie motivierend, gleichzeitig sorgen sie für klare Strukturen und Transparenz innerhalb des Lernprozesses und letztlich verknüpfen sie das erworbene Können und Wissen. In einem Abschnitt zur Selbstüberprüfung werden die erworbenen Kompetenzen wiederholt und vertieft, was die jeweilige Einheit abrundet.

Der Prozesscharakter des Grundkonzeptes des vorliegenden Buches lässt sich exemplarisch an einer ausgewählten Einheit darstellen. Um die Kompetenz der Konfliktlösung zu vermitteln, soll eine Spielszene entworfen und vorgeführt werden. Damit diese Lernaufgabe letztlich bestmöglich umgesetzt werden kann, werden den Lernenden sukzessive Kompetenzbausteine sowohl methodischer als auch inhaltlicher Art durch unterschiedliche Aufgabenformate vermittelt. Diese sind in ihrer Art sowohl vielfältig als auch gut umsetzbar, was für eine breite Aktivierung innerhalb der Lerngruppe sorgen dürfte.

4. Material / Aufgabenstellung

Das Buch "Leben leben" verfügt über viele Bilder und unterschiedliche Visualisierungen, welche das Arbeiten mit dem Buch erleichtern kann. Das Text-Bild-Verhältnis ist genau passend und wirkt dementsprechend nicht demotivierend auf die SuS.

Auch wenn auf den ersten Blick die Aufgaben überhandnehmen, was zunächst demotivierend auf die Lernenden wirken kann, so kann man auf dem zweiten Blick erkennen, dass die einzelnen Aufgaben in angemessener Zeit zu erledigen sind. Außerdem ist eine Aufgabenstruktur vorhanden, die sinnvoll aufeinander aufbaut. Angefangen mit der Aktivierung des Vorwissens und Textarbeit, enden die Aufgaben pro Seite mit der "Eulenaufgabe". Diese führt auf die Lernaufgabe zurück. Die Aufgaben stellen eine breite Aktivierung der SuS sicher. Sie führen zu Interaktivität, was sich positiv auf die Schülerschaft auswirkt. Auch sind sie sprachlich gut und leicht zu verstehen.

Letztlich gibt es noch die Zusatzmaterialien, die online verfügbar sind. Dazu gibt es die notwendigen Codes neben den Aufgaben, die genutzt werden können. Sie sind gut gelungen und können Lehrkräften bei der Gestaltung des Unterrichts helfen. Die Online-Materialien lassen sich teilweise als Zusatzaufgaben für leistungsstarke SuS anwenden.

5. Fazit

Wenn man sich als Schule dazu entscheidet, das Buch „Leben leben 1“ als Lehrbuch für das Fach Ethik anzuschaffen, darf man sich insgesamt auf ein sehr gut strukturiertes und sehr vielfältiges Buch freuen. Eine präzise Erklärungsseite bezüglich der genutzten Symbole, Farbcodes und Aufgabenformate dient sowohl der Lehrkraft als auch den Lernenden als gute Orientierung über die Arbeitsweise mit dem Buch. Die einzelnen Seiten sind kindgerecht gestaltet und zeichnen sich durch ein gutes Text-Bild-Verhältnis aus. Durch den immer wiederkehrenden Aufbau der einzelnen Unterrichtseinheiten wird zudem für den Schüler und die Schülerin eine Transparenz geschaffen, welche beim Lernprozess unterstützend wirkt. Als besonderes Merkmal sticht beim Aufbau des Buches das Konzept der Lernaufgabe positiv hervor. Diese sind durchgängig sowohl schüler- als auch produktorientiert gestaltet, was die starke Kompetenzorientierung des Lehrwerks widerspiegelt. Auch die zusätzlichen Materialien, welche den Lernprozess zusätzlich unterstützen, wissen in ihrer Umsetzung zu überzeugen.

Die genaue Betrachtung des vorliegenden Lehrwerks brachte uns zu einem insgesamt sehr guten Urteil. Verbesserungsbedarf sahen wir lediglich in dem Punkt der Differenzierung. Zum einen wäre hierbei eine Einteilung und Kennzeichnung der Aufgaben in unterschiedliche Anforderungsbereiche hilfreich, um den heterogenen Lernniveaus einer Gesamtschule besser gerecht werden zu können. Zum anderen hätte das Lehrwerk insgesamt sprachsensibler gestaltet werden können. Da sich im Fach Ethik oftmals die Anzahl der Lernenden mit Sprachbarriere häuft, dürften vor allem längere und komplexere Texte zu größeren Hindernissen werden. Abhilfe könnten hierbei gekürzte und vereinfachte Texte mit derselben Aussage wie der Originaltext schaffen, welche über einen Online-Code zum Download angeboten werden könnten.